

Umweltforum * Käfertaler Str. 162 * 68167 Mannheim

Stadtraumservice Mannheim
Käfertaler Straße 248
68167 Mannheim

Käfertaler Straße 162
Gebäude A, Umweltzentrum
68167 Mannheim
Tel. 0621 1815125
info@umweltforum-mannheim.de
www.umweltforum-mannheim.de

Mannheim, den 02.04.2024

Stellungnahme zu: Äußere Erschließung Spinelli Teilabschnitt 3, Herstellung Grünspange Fuge

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Gelegenheit zur Stellungnahme zu o.g. Vorhaben. Die im Umweltforum zusammen geschlossenen 17 Mannheimer Umwelt-, Naturschutz- und Verkehrsverbände nehmen dazu wie folgt Stellung:

Der Stadtraumservice Mannheim plant auf Spinelli zwischen Bad Dürkheimer Straße (in südl. Verlängerung der Merziger Straße) und den Sportplätzen die Anlage eines Grünbereichs mit 2 Wegen vor einer Grundschule.



Auf dem Gelände sollen 12 Bäume gepflanzt werden. Information zur Art der gepflanzten Bäume liegen nicht vor. Auch weitere Informationen zur Bepflanzung der Grünflächen fehlen.

Wir bitten darum, die Grünflächen mit heimischen, klimaresistenten Baumarten zu bepflanzen und gebietsheimisches Saatgut zu verwenden (analog der Entsiegelung in der Max-Joseph-Straße).

Von der Gesamtfläche von 1.145 m² sollen nur 610 m² Grünfläche werden und 535 m² Wege- und Aufenthaltsfläche mit Betonpflaster. Wir sind sehr verwundert über diese Planungen.

Wir schlagen vor, den befestigten Flächenanteil zu reduzieren und die befestigte Fläche ganz oder zumindest teilweise (z.B. den westlichen Weg) mit einer wassergebundenen Decke auszustatten (analog der aktuell geplanten Entsiegelungsmaßnahme in der Grünanlage in der Max-Joseph-Straße). Es erscheint nicht sinnvoll, in Mannheim Entsiegelungsmaßnahmen durchzuführen und gleichzeitig an anderer Stelle Wege und Plätze neu zu versiegeln. Durch die Pflasterung mit Betonpflaster wird auch der Klimaeffekt der städtischen Überwärmung stärker gefördert als durch wassergebundene Decken.

Die Fläche war zudem bisher Grünfläche (siehe folgenden Ausschnitt aus Google Maps) bzw. wurde dann zur Baustelleneinrichtung genutzt.



Zudem schlagen wir vor, zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität die Sitzbänke nicht als reine Betonsitzflächen auszuführen, sondern mit Auflagen aus Holz o.Ä. auszustatten. Zudem sollten auch Sitzflächen im Schattenbereich unter Bäumen angeboten werden und nicht nur in exponierter Lage. Dies wird gerade wegen der zunehmenden heißen Sommertage immer wichtiger.

Insgesamt würden wir uns wünschen, dass Flächen gerade vor einer Grundschule etwas naturnäher bzgl. Belag, Begrünung, Möblierung und Aufenthaltsqualität umgesetzt werden. Hier appellieren wir auch an die Vorbildfunktion der Stadt Mannheim bei der Gestaltung von Flächen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sabine Messmer-Luz

Dieter Breitenreicher

Wolfgang Schuy